Moduldetails konsultieren

Schilder und Beschriftungen gestalten, herstellen und montieren - FORDC2

Code des Moduls:	FORDC2
Leistungsbaustein:	Signalisation und Beschriftung gestalten 2 (SIGL2)
Beruf / **Tätigkeit:**	Décorateur
Diplom / **Zertifikat:**	Diplôme d'aptitude professionnelle
Bewertungsmethoden:	Modulbegleitende Kompetenzfeststellung

Bewertungstabelle für die Module im Unternehmen

1	Der Auszubildende ist in der Lage, die Grundlagen der gängigen Text-, Layout-, Graphik- und Fotoretusche-Programme auftragsbezogen anzuwenden und die verschiedenen Dateiformate zu unterscheiden. Er ist in der Lage, Recherchen in digitalen Bild- und Schriftarchiven durchzuführen. Maximale Punktzahl: 6

INDIKATOREN

- Die Grundlagen der zu benutzenden Programme sind bekannt und die Programme werden zielgerichtet und rationell eingesetzt.
- Dateiformate können den jeweiligen Programmen zugeordnet werden und ihre Anwendungsbereiche sind bekannt.
- Die betriebsrelevanten Bild- und Schriftarchive sind bekannt und können benutzt werden.

SOCKEL

- Die betriebsüblichen, geeigneten Programme und Dateiformate sind eingesetzt
- Für Recherche und Umsetzung der gestellten Aufgaben sind die optimalen Archive ausgewählt worden.

2

Der Auszubildende berücksichtigt grafische und thematische Vorgaben.

Maximale Punktzahl: 6

INDIKATOREN

- Die Themen sind mit dem Ausbilder abgestimmt.
- Die Grundregeln der optischen Wahrnehmung sind bekannt.
- Die ausgewählten graphischen Elemente sind stimmig mit der Themenstellung.

SOCKEL

- Die Arbeit ist thematisch korrekt und optisch ansprechend umgesetzt.

3

Der Auszubildende ist in der Lage, einfache digitale Fotos anzufertigen.

Maximale Punktzahl: 6

INDIKATOREN

- Der Auszubildende kennt die Grundlagen der digitalen Fotografie wie Tiefenschärfe, Belichtung usw. und ihre Einsatzmöglichkeiten.

SOCKEL

- Die aufgenommenen Fotos entsprechen elementaren fotografischen Standards.

4

Der Auszubildende ist in der Lage, auftragsbezogene Entwürfe zu präsentieren.

Maximale Punktzahl: 6

INDIKATOREN

- Die verschiedenen Präsentationsmöglichkeiten für Entwürfe sind bekannt.

SOCKEL

- Der geforderte Entwurf ist auftrags- und themengerecht optimal präsentiert.

5

Der Auszubildende ist in der Lage, zwischen Material für den Außen- oder Innenbereich zu differenzieren und auftragsbezogen und unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten auszuwählen.

Maximale Punktzahl: 6

INDIKATOREN

- Die Eigenschaften der verschiedenen Materialien sind bekannt und die entsprechenden Materialien werden bereitgestellt.
- Die örtlichen Gegebenheiten sind in Augenschein genommen worden.

SOCKEL

- Die auftragsbezogen richtigen Materialien und Utensilien sind ausgewählt.

6

Der Auszubildende ist in der Lage, Schilder herzustellen und zu montieren und einer eventuellen Abnahme durch die Behörde beizuwohnen.

Maximale Punktzahl: 6

INDIKATOREN

- Die Verarbeitung der verschiedenen Materialien erfolgt entsprechend deren Eigenschaften.
- Die verschiedenen Applikationstechniken sind bekannt.
- Die Sicherheitsvorschriften und andere behördliche Regeln und Vorgaben sind bekannt und wurden eingehalten.

SOCKEL

- Der Umgang mit den Utensilien und Materialien wird beherrscht und diese sind ihrer Bestimmung entsprechend eingesetzt.
- Sämtliche Applikations- und Montagetechniken sind fachgerecht ausgeführt.
- Die Sicherheit während der Arbeiten ist gewährleistet, die Vorgaben und Regeln sind eingehalten und die Schilder sind den Vorschriften entsprechend montiert.

7

Der Auszubildende ist in der Lage, sich eigenverantwortlich im Team abzustimmen und vertrauensvoll zusammenzuarbeiten.

Maximale Punktzahl: 6

INDIKATOREN

- Übernommene Arbeiten können selbständig ausgeführt werden.

SOCKEL

- Die übernommenen Aufgaben werden eigenverantwortlich hinsichtlich Zeitmanagement, Qualität, Sorgfalt, effektiver Verwendung der Materialien usw. durchgeführt.
- Die Aufgaben sind, in Zusammenarbeit mit dem Team, sorgfältig und fehlerfrei umgesetzt.

8

Der Auszubildende ist fähig, sich eigenständig Informationen zu beschaffen um eine Bearbeitung des Projektes terming zu gewährleisten.

Maximale Punktzahl: 6

INDIKATOREN

- Fehlende auftragsbezogene Informationen werden erfragt und bei Bedarf auch weitergegeben.
- Der vorgegebene Zeitplan ist bekannt.

SOCKEL

- Die Aufgabe ist im vorgegebenen Zeitrahmen bestmöglichst und sorgfältig ausgeführt.
- Alle angesetzten Termine sind eingehalten.

9

Der Auszubildende ist in der Lage, sich über die Ergebnisse seiner Arbeit auszutauschen und Verbesserungsvorschläg anzunehmen oder auch weiterzugeben.

Maximale Punktzahl: 6

INDIKATOREN

- Es finden konstruktive Gespräche innerhalb der Belegschaft statt.
- Eine kontinuierliche Optimierung bei Arbeitsablauf und Endprodukt wird angestrebt.

SOCKEL

- Die vorgegebene Arbeit ist zur Zufriedenheit aller Beteiligten ausgeführt.

10

Der Auszubildende ist in der Lage, sämtliche Ausführungsschritte schriftlich in einem Berichtsheft festzuhalten und durchgeführte Aufträge zu dokumentieren.

Maximale Punktzahl: 6

INDIKATOREN

- Der logische Aufbau und der Sinn eines Berichtshefts sind bekannt.
- Die verschiedenen Arten von Dokumentationsmöglichkeiten sind bekannt.

SOCKEL

- Ein Berichtsheft mit den wesentlichen Schritten der durchgeführten Aufträge ist vorhanden.
- Die Erklärungen sind plausibel und sorgfältig ausgeführt.